

PRESSEINFORMATION

Filderstadt, 20. September 2022

Wechsel im Vorstand der DRF Luftrettung **Wolfgang Michael Karlstetter und Roman Morka folgen** **auf Dr. Peter Huber**

Zum 1. Dezember 2022 nehmen zwei neue Mitglieder des Vorstands ihre Arbeit bei der DRF Luftrettung auf. Gemeinsam mit dem Vorstandsvorsitzenden Dr. Krystian Pracz werden Wolfgang Michael Karlstetter als Vorstand Luftrettung und Roman Morka als Vorstand Technik künftig die Geschicke der gemeinnützigen Organisation lenken. Karlstetter und Morka folgen auf Dr. Peter Huber, der zum Jahresende in den Ruhestand geht.

Wolfgang Michael Karlstetter (43) war von 2004 bis 2021 als NPFO/NPCT/Chefpilot und Mitglied der Geschäftsführung bei Aerowest Hannover und ab 2021 als selbstständiger Berater und Prüfer von Luftfahrtunternehmen tätig. Zudem hat der ausgebildete Prüfer/TRE und Ausbilder/TRI Berufserfahrung als Werkspilot und Rettungssanitäter.

Roman Morka (43), ausgebildeter Diplom-Wirtschaftsingenieur und Industriekaufmann, blickt auf mehr als 15 Jahre Berufserfahrung im Maintenance-Bereich der Germanwings, Lufthansa Technik und Eurowings Technik zurück.

„Ich freue mich, dass wir mit Wolfgang Michael Karlstetter und Roman Morka zwei Experten für die DRF Luftrettung gewinnen konnten, mit denen wir die erfolgreiche Arbeit von Dr. Peter Huber auch in der Zukunft am Wohl der Patienten ausrichten und konsequent die Weiterentwicklung der Luftrettung in Deutschland weiterverfolgen werden“, erklärt Dr. Rudolf Böhmler, Aufsichtsratsvorsitzender der DRF Stiftung Luftrettung gemeinnützige AG.

Über die DRF Luftrettung

Die DRF Luftrettung mit Sitz in Filderstadt ist eine der größten Luftrettungsorganisationen Europas. An 29 Stationen in Deutschland leistet die gemeinnützige Organisation Einsätze in der Notfallrettung und führt Verlegungsflüge von kritisch kranken oder verletzten Personen zwischen Kliniken durch. An elf dieser Stationen sind die Crews rund um die Uhr einsatzbereit, an vier Standorten kommen Hubschrauber mit Rettungswinde zum Einsatz. Darüber hinaus holt die DRF Luftrettung mit eigenen Ambulanzflugzeugen Patientinnen und Patienten aus dem Ausland zurück. Insgesamt leistete die DRF Luftrettung 38.076 Einsätze im Jahr 2021.

Zur DRF Luftrettung gehören seit 2001 die österreichische ARA Flugrettung mit zwei Stationen und einem Winterstandort sowie seit 2019 die NHC Northern Helicopter, die an drei Stationen Einsätze in der Luft- und Wasserrettung leistet.

Für den kontinuierlichen Ausbau ihrer lebensrettenden Aufgabe ist die gemeinnützige Luftrettungsorganisation auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Rund 400.000 Fördermitglieder weiß der DRF e.V. bereits an seiner Seite.

Mehr Informationen unter www.drf-luftrettung.de

Kontakt:

DRF Luftrettung
Rita-Maiburg-Straße 2
D-70794 Filderstadt
presse@drf-luftrettung.de

Claudia Lenk
T +49 711 7007-2204
claudia.lenk@drf-luftrettung.de

Bildmaterial



Wolfgang Michael Karlstetter, künftiger Vorstand Luftrettung der DRF Luftrettung. Quelle: DRF Luftrettung



Roman Morka, künftiger Vorstand Technik der DRF Luftrettung. Quelle: DRF Luftrettung